Wohnprojekte stellen sich vor

Das Gezeitenhaus kennenlernen

PADERBORN (WV). Anders wohnen? Ja! Genau diese Frage haben sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Gezeitenhauses in der Bodelschwinghstraße schon lange vor dem Eintritt ins Rentenalter gestellt.

Ein Zeitpunkt, der offenbar genau richtig war. Es benötige einen „langen Atem", um Mitstreiter zu finden, Ideen zu sammeln und diese dann auch umzusetzen, wissen die Beteiligten.

Am Samstag, 5. September, können sich ab 14 Uhr Interessierte darüber im Gezeitenhaus an der Bodelschwinghstraße 1-3 in Paderborn bei Kuchen und Kaffee austauschen.

Außer den Hausbewohnern stünden Vertreter anderer Wohnprojekte bereit, heißt es in einer Ankündigung.

So ist der Verein „NeWo – Neues Wohnen Paderborn" dabei. Der Verein versteht sich als Netzwerk, wenn es um gemeinschaftliches Bauen und Wohnen im Kreis Paderborn geht.

Außerdem dabei ist der Caritasverband Paderborn mit seinen Projekt ambulant betreute Senioren-Wohngemeinschaften. Dazu kommt die im Bau befindliche Mehrgenerationen-Wohngemeinschaft „LinDe – Leben in Dedinghausen".

Im Haus des „Gezeiten e.V." in der Bodelschwinghstraße des Paderborner Spar- und Bauvereins können Wohnungen besichtigt werden, wobei dort zurzeit alles vermietet ist. Der Caritasverband zeigt Einzelzimmer in der Pontanusstraße 49. Im Projekt „LinDe" seien noch Wohnungen frei, heißt es in der Ankündigung.